




Namibia individuell erleben


Lodge-Safari mit leichten Wanderungen im südlichen Afrika


Namibia ist sicherlich eines der faszinierendsten Länder des südlichen Afrikas. Auf einer Safari durch die einzigartigen Landschaften können Sie die Weite und die Einsamkeit Namibias sehr gut spüren. Neben den Sehenswürdigkeiten Kalahari, Namib-Wüste, Swakopmund und Etosha-Nationalpark besticht Namibia auch durch tolle Unterkünfte, ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis und eine exzellente Küche. Begeben Sie sich in einem interessanten und abwechslungsreichen Reiseland auf die Spuren der deutschen Kolonialgeschichte. Eine geführte Safari mit Driverguide ist sicherlich die perfekte Alternative zu einer Selbstfahrer-Safari in Namibia.


AUF EINEN BLICK


 13 Tage

 ab CHF 4'600.-

 Safari

 Individualreise

 Deutsch- oder englischsprachende Reiseleitung

- 
- Dünenlandschaft in der Kalahari
 - Sossusvlei und Dead Vlei in der Namib-Wüste
 - Ausflug zur Robbenkolonie in Swakopmund
 - Pirschfahrten im wunderschönen Etosha-Nationalpark
 - Wandermöglichkeiten im Waterberg-Plateau

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft Windhoek (-)

Ankunft am Flughafen in Windhoek bis spätestens 12:00 Uhr mittags. Nach der Erledigung der Einreiseformalitäten werden Sie von Ihrem Transferfahrer begrüsst. Fahrt zum Elegant Guesthouse, wo Sie nach dem Einchecken Zeit haben, um sich ein wenig auszuruhen und sich frisch zu machen. Am Nachmittag treffen Sie Ihren Guide und besichtigen im Rahmen einer Stadtrundfahrt die Christuskirche, den Tintenpalast und die ehemalige Kaiserstrasse.

Übernachtung im Elegant Guesthouse in Windhoek

Fahrzeit ca. 1 Std. (50 km)

2. Tag: Windhoek - Kalahari (F/-/A)

Nach einer kurzen Einweisung durch Ihre Reiseleitung und nachdem das Gepäck im Safari-Fahrzeug verstaut wurde, verlassen Sie Windhoek und fahren in den Süden in Richtung Mariental bis zur Bagatelle Kalahari Game Ranch, die wie eine Oase am Rand der südlichen Kalahari inmitten der roten Sanddünen liegt. Geniessen Sie die Ruhe dieser Wüstenregion und entspannen Sie sich beim Blick über die unendlich erscheinende Dünenlandschaft.

Am späten Nachmittag wird eine optionale Naturrundfahrt in den Sonnenuntergang angeboten, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Erleben Sie wie sich der Tag in der Kalahari dem Ende neigt und die untergehende Sonne die Landschaft in ein goldenes Licht taucht. Begleitet werden Sie von einem lokalen Guide, der Ihnen die faszinierende Natur und Tierwelt der Kalahari näherbringt. Zurück in der Lodge erwartet Sie ein köstliches 3-Gänge-Menü, bevor Sie sich in Ihr Chalet zurückziehen.

Übernachtung in der Bagatelle Kalahari Game Ranch

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std. (280 km)

3. Tag: Kalahari - Namib-Wüste (F/-/A)

Frühes Aufstehen lohnt sich heute, denn die Sonnenaufgänge über der Kalahari sind einfach herrlich! Machen Sie es sich mit einer Tasse Kaffee auf einer Düne gemütlich und erleben Sie, wie das Licht der aufsteigenden Sonne die Umgebung in den schönsten Farben leuchten lässt.

Alternativ können Sie ausschlafen oder an einer der morgendlichen Lodgeaktivitäten wie einer Naturrundfahrt, einem Spaziergang mit Bushmen oder einem Ausritt teilnehmen (alle Aktivitäten sind optional). Wie auch immer Sie den Morgen beginnen, das ausgiebige Frühstück wird Ihnen Energie für den Tag geben. Am späten Vormittag geht Ihre Reise schliesslich weiter über Mariental und Maltahöhe in Richtung Sesriem. Ihr Tagesziel ist das Elegant Desert Camp, Ausgangspunkt für Ausflüge zu den riesigen Sterndünen des Sossusvlei in der Namib Wüste. Entspannen Sie sich auf der Poolterrasse oder Ihrer eigenen Terrasse und genießen Sie in vollen Zügen den Moment.

Übernachtung im Elegant Desert Camp

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std. (300 km)

4. Tag: Erkundung Sossusvlei (F/-/A)

Früher Aufbruch mit dem Allradfahrzeug in die Wüste-Namib, die älteste Wüste der Welt. Bei entsprechender Fitness können Sie eine der riesigen Dünen erklimmen und den Ausblick über die unendliche Weite der Wüste geniessen. Sie besuchen das Sossusvlei – eine trockene Lehmsenke, die nur in sehr regenreichen Jahren mit Wasser gefüllt ist. Danach geht es weiter zum Sesriem-Canyon. In Trockenzeiten, wenn er kein Wasser des Tsauchab-Flusses führt, kann er bewandert werden. Nach einem erlebnisreichen Vormittag erreichen Sie schliesslich wieder das Elegant Desert Camp. Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie die heutigen Eindrücke noch einmal Revue passieren. Sobald sich der Tag dem Ende neigt, lohnt es sich, einen Blick nach oben zu werfen – das Funkeln der Sterne wird Sie ohne Frage in ihren Bann ziehen. Und wer nicht genug davon bekommen kann, der kann sein Bett auf die grosse Terrasse rollen und unter dem weiten Sternenhimmel die Nacht verbringen.

*Übernachtung im Elegant Desert Camp
Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std. (200 km)*

5. Tag: Namib-Wüste - Swakopmund (F/-/-)

Die heutige Fahrt bringt Sie an den Atlantik. An der Blutkuppe vorbei und über den Welwitschia-Drive geht es zunächst jedoch zu den Aussichtspunkten der Mondlandschaft im Südosten von Swakopmund. Steigen Sie aus und lassen Sie Ihren Blick über diese sonderbare Landschaft mit ihren zerklüfteten Felskuppen schweifen, ein befremdlicher und zugleich faszinierender Anblick. Dann erreichen Sie schliesslich die Küstenstadt Swakopmund, eingebettet zwischen dem Meer und der Wüste. Während einer Rundtour machen Sie sich mit diesem charmanten Städtchen etwas vertraut. Noch heute ist der deutsche Einfluss aus der Vergangenheit hier zu spüren und zu sehen. Am Abend können Sie zusammen mit Ihren Mitreisenden eines der vielen Restaurants testen (nicht im Reisepreis inbegriffen)

*Übernachtung im Organic Stay Guesthouse in Swakopmund
Fahrzeit ca. 6 Std. (400 km)*

6. Tag: Swakopmund (F/-/-)

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit für einen Bummel durch die Stadt, einen Rundflug im Kleinflugzeug, einen Ausflug zum Cape Cross, eine Bootstour mit dem Katamaran oder einer Wüstensafari auf den Spuren der «Little Five» (alles optional). Geniessen Sie ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte in einem der netten Cafés oder kehren Sie für eine deftige Mahlzeit in einem der zahlreichen Restaurants ein.

Übernachtung im Organic Stay Guesthouse in Swakopmund

7. Tag: Swakopmund - Erongo-Gebirge (F/-/A)

Am frühen Morgen brechen Sie auf. Sie lassen Swakopmund und den Atlantik hinter sich und begeben sich auf den Weg ins Landesinnere zur Spitzkoppe. Mit ihrer Höhe von ca. 1730 Metern ist sie schon von Weitem sichtbar. Gemeinsam mit Ihrem Guide erkunden Sie die Landschaft aus beeindruckenden Felsformationen und riesigen Steinkugeln. Dann geht es weiter in Richtung Erongo-Gebirge, Ihr nächstes Ziel ist das San Living-Museum. Hier bekommen Sie Einblick in die ursprüngliche Lebensweise und uralten Traditionen eines der ältesten Völker Namibias. Auf einer Wanderung mit den San lernen Sie ihre Jäger- und Sammlerkultur kennen und können beeindruckende Felsmalereien bestaunen. Unterwegs bieten sich immer wieder fantastische Ausblicke. Eine kurze Fahrt bringt Sie schliesslich zur Otjohotozu Guest Farm. Hier bleibt Ihnen etwas Zeit zum Frischmachen, bevor eine Farmrundfahrt zum Sonnenuntergang ansteht, bei der Sie allerhand Interessantes über die Farm sowie die Tiere und das Ökosystem Namibias erfahren.

*Übernachtung auf der Otjohotozu Guest Farm
Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std. (270 km)*

8. Tag: Erongo-Gebirge - Twyfelfontein (F/-/A)

Ein aufregender Tag liegt heute vor Ihnen. Ihre Reise führt Sie in Richtung Nordwesten. Bei Twyfelfontein besichtigen Sie die berühmten Felsgravuren, deren Alter auf mindestens 2000 Jahre geschätzt wird. Freuen Sie sich darauf, diese wahren Kulturschätze Namibias zu entdecken. Im Anschluss besuchen Sie das Damara Living-Museum. Hier erfahren Sie, wie die Damara vor Jahrhunderten lebten und erhalten Einblick in ihre Handwerkskunst, ihre traditionellen Tänze und Gesänge. Im Laufe des Nachmittags geht es dann zum wunderschön gelegenen Malansrus Tented Camp, wo Sie zwei Nächte bleiben. Machen Sie es sich gemütlich und fühlen Sie sich wie zu Hause!

*Übernachtung im Malansrus Tented Camp
Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std. (250 km)*

9. Tag: Tagesausflug zu den Wüstenelefanten (F/M/A)

Nach einem zeitigen Frühstück gehen Sie im trockenen Huab-Flussbett auf die Suche nach den

seltene Wüstenelefanten. Geniessen Sie die einzigartige Landschaft des Damaralands und lernen Sie mehr über die Lebensgewohnheiten der einheimischen Bevölkerung. Mit etwas Glück und Geduld spürt Ihr Guide die im Vergleich zu ihren Artgenossen etwas kleineren Wüstenelefanten auf. Anschliessend kehren Sie zurück zum Malansrus Tented Camp. Freuen Sie sich auf ein weiteres köstliches Abendessen und lassen Sie sich noch einmal von den Geräuschen der Wildnis in den Schlaf wiegen.

Übernachtung im Malansrus Tented Camp

Fahrstrecke je nach Aufenthaltsort der Wüstenelefanten

10. Tag: Twyfelfontein - Etosha-NP (F/-/A)

Ihr heutiges Ziel ist der Etosha-Nationalpark. Der Park wurde 1907 gegründet und ist einer der attraktivsten Nationalparks des südlichen Afrikas. Sie verbringen die meiste Zeit der nächsten beiden Tage in der Nähe der Wasserlöcher mit Tierbeobachtungen. Elefanten, Nashörner, Giraffen, verschiedene Antilopenarten und mit etwas Glück auch Löwen und Leoparden kommen zum Trinken an die Wasserstellen und können dabei beobachtet werden. Nach zahlreichen spannenden Tierbegegnungen verlassen Sie Etosha am späten Nachmittag durch das Anderson Gate und kommen nach nur wenigen Minuten in Ihrem heutigen Zuhause, dem Etosha Village, an. Lassen Sie den erlebnisreichen Tag bei einem kühlen Getränk an der Bar und anschliessendem Abendessen gemütlich ausklingen und freuen Sie sich auf die Safarierlebnisse, die noch vor Ihnen liegen.

Übernachtung im Etosha Village

Fahrzeit ca. 4 Std. (350 km)

11. Tag: Etosha-NP (F/-/A)

Nach Sonnenaufgang und einem stärkenden Frühstück brechen Sie wieder zur Pirsch auf. Sie fahren direkt an der Salzpflanze entlang, die sich kilometerweit nach Osten erstreckt, und können Herden von Impalas, Gnus, Oryx und Zebras beobachten, welche die Salzpflanze durchwandern. Abends verlassen Sie den Park durch das Von Lindequist Gate mit hoffentlich vielen tollen Safariedrücken und fahren ins Camp.

Übernachtung im Mushara Bush Camp

Fahrstrecke je nach Routenwahl im Park

12. Tag: Etosha-NP - Waterberg (F/-/A)

Auch heute lohnt sich frühes Aufstehen. Nach einem zeitigen Frühstück wartet eine letzte Pirschfahrt im Etosha-Nationalpark auf Sie. Nutzen Sie die Gelegenheit und halten Sie Ausschau nach Tieren, die Sie in den letzten Tagen noch nicht gesehen haben. Jeder Tag auf Safari ist einzigartig und steckt oft voller Überraschungen. Schliesslich ist es dann an der Zeit, die Etosha-Region zu verlassen. Ihre Reise geht weiter nach Süden. Der Waterberg mit seinen roten, steil aufragenden Klippen ist schon aus der Ferne zu erkennen. Am Fusse des Klein-Waterbergs, auf der Farm Okosongomingo, liegt die Waterberg Guest Farm. Je nach Ankunftszeit können Sie die wunderschöne Umgebung auf einem der ausgeschilderten Wanderwege zusammen mit Ihrem Guide erkunden oder einfach nur am Pool entspannen und die Ruhe geniessen.

Übernachtung in der Waterberg Guest Farm

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std. (400 km)

13. Tag: Waterberg - Windhoek (F/-/-)

Heute geht es zurück zum Ausgangspunkt Ihrer Tour nach Windhoek, wo Sie zwischen 14:00 und 15:00 Uhr ankommen. Wenn noch etwas Zeit bleibt, lohnt sich ein Besuch im Namibia Craft Centre in Windhoek. Handgefertigte Kunst, toller Schmuck und Accessoires, Korbwaren, Textilien und vieles mehr werden hier präsentiert und zum Kauf angeboten. Wer lieber entspannen möchte, kann es sich im Café nebenan gemütlich machen. Je nach Ihren individuellen Plänen für die Weiterreise bringt Ihr Guide Sie schliesslich zum Flughafen oder zu einer Unterkunft Ihrer Wahl in Windhoek.

Fahrzeit ca. 4 Std. (300 km)

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten im 4x4-Safarifahrzeug (Fensterplatzgarantie)
- Übernachtungen gemäss Programm in Lodges, Camps und Gästehäusern im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokaler, deutsch- oder englischsprechender Driverguide (je nach Verfügbarkeit)
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Windhoek (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Visagebühren für Namibia, ca. NAD 1600.-
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 5'600.-
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 4'600.-
- Einzelzimmerzuschlag ab CHF 400.-

Hinweise

Individualreise und Safari mit lokaler, englisch- oder deutschsprechender Reiseleitung.

Generell: Gerne organisieren wir auch die Flüge zu dieser Reise für Sie. Je nach Verfügbarkeit kann eine andere Unterkunft ähnlicher Kategorie gebucht werden.

Was erwartet Sie bei einer Lodge-Safari durch Namibia? Eine Lodge-Safari ist eine Reise entlang einer gut und sinnvoll geplanten Route und verbindet eindrucksvolle Landschaften, aufregende Tierbeobachtungen und einen Einblick in die Kultur der jeweiligen Region. Neben den berühmten Sehenswürdigkeiten wie der Namib-Wüste und dem Etosha-Nationalpark führt die Safari auch entlang der üblichen Touristenpfade. Um einen Einblick in dieses riesige Land mit allen seinen schönen und abwechslungsreichen Facetten zu erhalten, sind aber lange Fahrzeiten unvermeidbar. Die Übernachtungen finden in Gästehäusern, Lodges und Tented Camps statt. Die Unterkünfte sind mit einem Badezimmer mit Waschbecken, Dusche und WC ausgestattet und bieten meist eine gemütliche Atmosphäre und einen persönlichen Service.

Wer ist für eine Lodge-Safari durch Namibia geeignet? Lodge-Safaris in Namibia sind für Menschen, die das Leben geniessen, dabei nicht auf Komfort verzichten möchten und sich vor allem für die afrikanische Natur interessieren. Um Afrika zu bereisen und dies zu geniessen, benötigt man Offenheit, Flexibilität und ab- und an eine Portion Humor. Der Kontinent unterliegt einem kontinuierlichen Wandel und dieser Wandel gibt dem Reisenden die Möglichkeit, Faszinierendes zu entdecken oder etwas Bewegendes zu erleben, kann aber auch ab und an zu Hindernissen auf der Reise führen. Auch läuft die Uhr in Afrika etwas langsamer als in dem Land, aus dem Sie anreisen und manche Dinge passieren, die man so nicht erwarten würde. Flexibilität, Geduld und Offenheit sind hier wieder der Schlüssel zu einem Aufenthalt, der Ihnen lange in Erinnerung bleiben wird.

Klima: Ganzjährig bereisbar, jedoch ideal von März bis Oktober. Angenehme Temperaturen. November bis Februar kann es während des Tages sehr heiss werden und heftige Gewittergüsse können vor allem jeweils am Nachmittag gewisse Strassen unpassierbar machen.

Individualreise: Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Ebenso kann diese Reise als Mietwagenreisen durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

